

Vom Papierchaos zum digitalen Workflow

Wie die PB Holding ihre Buchhaltung zukunftsfähig machte



Zwischen Papierbergen und Medienbrüchen

Was passiert, wenn ein mittelständisches Unternehmen aus der traditionellen Arbeitsweise ausbricht und die digitale Transformation ernsthaft angeht? Die **PB Holding GmbH** hat genau diesen Schritt gewagt – und das Herzstück der Verwaltung digitalisiert: **Die Buchhaltung**.

Von Stempeln, Scans und Ordern, hin zu einem durchgängig digitalen Workflow. Mit minimiertem manuellen Aufwand, gesteigerter Effizienz und erhöhter Mitarbeiterzufriedenheit – diese Erfolgsgeschichte zeigt, wie digitale Lösungen nicht nur Prozesse beschleunigen, sondern auch den Arbeitsalltag verbessern können.

Herausforderungen, die den Wandel anstießen

„Wo ist die Rechnung?“, „Schreib bitte ordentlich, leserlich und mit blauem Stift.“

Diese Sätze waren in der Buchhaltung der PB Holding keine Seltenheit. Der Arbeitsalltag war geprägt von **manuellen Prozessen** und **doppelten Arbeitsschritten**, was die Abläufe auch anfälliger für **kleinere Fehler** machte. Rechnungen wurden zeitintensiv per Hand erfasst, Unterlagen falsch abgelegt oder gingen verloren. Zudem erfolgte die Rechnungsprüfung ausschließlich vor Ort, was zu verlangsamen Prozessen und verpassten Skontofristen führte.

Erste Digitalisierungsversuche – ohne nachhaltigen Erfolg

Mit den bisherigen Lösungen konnten wichtige Anforderungen, wie die integrierte DATEV-Anbindung, nicht zufriedenstellend umgesetzt werden. Das manuelle Scannen von Papierrechnungen und das Führen von Zahlungslisten in Excel erwiesen sich als unpraktikabel und nicht zukunftsfähig.

Die Folge?

- ➡ sinkende Mitarbeitermotivation
- ➡ wachsende Frustration gegenüber der Unternehmensdigitalisierung

Doch dann entstand die Zusammenarbeit mit der Förde Digital.

Die Lösung: Das digitale Rechnungsmanagement

Schritt für Schritt zur digitalen Lösung

Angefangen mit der **Aufnahme** der spezifischen Unternehmensanforderungen, folgte die Ausarbeitung eines **Feinkonzepts** und die detaillierte Projektplanung.

Juni 2024

In den anschließenden **Entwicklungs-** und **Testphasen** wurde der digitale Rechnungsprozess schrittweise implementiert, getestet und kontinuierlich optimiert.

Herausforderungen im Projekt?

- Die Einführung der automatisierten Schnittstelle zu DATEV
- Die schrittweise Beseitigung bestehender Medienbrüche

Im Projektverlauf konnten diese Anforderungen jedoch erfolgreich in einer passgenauen Lösung für die digitale Rechnungsbearbeitung umgesetzt werden.

Basisprozess trifft Maßanfertigung – Der FD Workflow



Der digitale Posteingang

Im ersten Schritt werden eingehende E-Mails und Anhänge digital klassifiziert, priorisiert und an die zuständigen Stellen weitergeleitet.



Die Rechnungserfassung und -prüfung

Es erfolgt eine sachliche und fachliche Prüfung aller Rechnungen, bei der unter anderem Kreditorendaten, Positionen und Mengen überprüft werden. Nach der Übergabe an die Buchhaltung werden die Rechnungen und Steuerinformationen digital an das Steuerbüro weitergeleitet.



Individuelle Anpassungen

Ein zentrales Element stellt die DATEV-Online-Integration mit automatisierter Kontierung und Übertragung dar. Ergänzend werden die intelligente KI-Dokumentenverarbeitung „Parashift“ zur Beleglesung sowie ein branchenspezifisches Modul eingesetzt.

Flexibilität und Kommunikation als Erfolgsfaktoren

Der kontinuierliche Zugriff auf das Testsystem ermöglichte es, neue Funktionen unmittelbar zu testen und zu bewerten. Dadurch konnte die Lösung gezielt an die internen Unternehmensabläufe angepasst und innerhalb kürzester Zeit ein maßgeschneidertes System entwickelt werden. Von großer Bedeutung für den Projekterfolg war ebenso die gute **Kommunikation** der beiden Partner.

„Die Zusammenarbeit war geprägt von offener, verlässlicher und konstruktiver Kommunikation. Besonders hervorzuheben ist: Für jedes aufgetretene Problem wurde eine Lösung gefunden. Ein klares Zeichen für die Effektivität und Verlässlichkeit dieser partnerschaftlichen Zusammenarbeit.“

(Eric Sdrojek, Kfm. Angestellter im Bereich Finanzbuchhaltung bei Flenker Bau)

So profitiert die PB Holding von der Lösung



50 % schnellere Rechnungsbearbeitung

Dank automatischer Beleglesung entfällt ein Großteil der manuellen Arbeitsschritte, zudem wurden Prozesse sinnvoll zusammengeführt. Dadurch erfolgt auch die Bearbeitung des Posteingangs bis zu zwei Tage früher.



Erhöhte Transparenz und Entlastung

Durch die zentrale, systematische Ablage sind alle Daten jederzeit verfügbar und standortunabhängig abrufbar. Dies erleichtert nicht nur die Zusammenarbeit, sondern reduziert auch den täglichen Arbeitsaufwand erheblich.



Mehr Bürofläche und Nachhaltigkeit

Der Papierverbrauch konnte erheblich reduziert werden und durch den Wegfall von Archiven steht zusätzliche Bürofläche zur Verfügung.



Motivierte und zufriedene Mitarbeiter

Die optimierten Abläufe und neuen digitalen Möglichkeiten tragen zu höherer Zufriedenheit und Motivation bei und schaffen eine positive Grundlage für die weitere Zusammenarbeit.

In 3 Schritten zur nachhaltigen Erfolgssicherung

Mit der Einführung des digitalen Rechnungsmanagements hat die PB Holding eine optimale Grundlage für die weitere digitale Transformation geschaffen.

1 Weitere Digitalisierungsprojekte

Neben der **digitalen Vertragsverwaltung** mit zentraler Dokumentenablage, geregelten Zugriffsrechten und automatischen Erinnerungen spielt das transparente **Aufgabenmanagement** eine wichtige Rolle in der weiteren Digitalisierungsstrategie.

2 Analysen und Evaluation

Bestehende Prozesse und Funktionen werden fortlaufend analysiert und optimiert – mit dem Ziel, die Effizienz und Nutzerfreundlichkeit stetig zu verbessern.

3 Kleine Maßnahmen

Ebenso relevant: die digitale Transformation soll in kleinen, gut durchdachten und qualitativ hochwertigen Maßnahmen erfolgen – um den Wandel nachhaltig und erfolgreich zu gestalten.

„Wir empfehlen anderen Unternehmen, sich zu Beginn einen klaren Plan zu machen. Was genau wollen wir digitalisieren – und warum? Ein strukturierter Einstieg beginnt also damit, herauszufinden, welche Prozesse wirklich Potenzial haben. Danach kann man überlegen, wie man diese sinnvoll und nachhaltig digital umsetzen kann. Wichtig ist dabei: Offen für neue Ansätze zu bleiben – aber auch kritisch zu prüfen, was wirklich funktioniert.“

*Eric Sdrojek
Kfm. Angestellter im Bereich
Finanzbuchhaltung
bei Flenker Bau*



Die PB Holding GmbH

Die **PB Holding GmbH** fungiert als **Dachgesellschaft** für mehrere eigenständige Unternehmen verschiedener Branchen.

Unter der Leitung von Geschäftsführer Patrick Bührsch beschäftigt die Gruppe etwa 100 Mitarbeitende, verteilt auf fünf GmbHs, darunter:

Steckbrief

Flenker Bau: 1898, 80 MA

Fahrzeugbau Kiel: 2020, 6 MA

FB Verwaltungs- und Management GmbH: 2018, 8 MA

FLE-KA-TEC GmbH: 2019, 14 MA

PBM GmbH: 2004, 1 MA

- **Flenker Bau GmbH:** Ein mittelständisches Bauunternehmen, welches traditionelle Handwerkskunst mit modernen Arbeitsmethoden kombiniert und Dienstleistungen im Hoch- und Tiefbau anbietet.
- **Fahrzeugbau Kiel GmbH:** Spezialisiert auf individuelle Aus- und Umbauten von Nutzfahrzeugen, einschließlich Regalsystemen, Staukästen und Kofferaufbauten, bietet das Unternehmen maßgeschneiderte Lösungen für verschiedene Kundenbedürfnisse.
- **FB Verwaltungs-Management GmbH:** Als Teil der PB Holding übernimmt diese Gesellschaft vielfältige administrative und organisatorische Aufgaben zur Unterstützung der verbundenen Unternehmen.
- **FLE-KA-TEC GmbH:** Mit einem Leistungsspektrum rund um die Reinigung, Inspektion und Dichtheitsprüfung von Kanälen sowie der grabenlosen Kanalsanierung zählen sie zu den Spezialisten im Bereich der Kanaldienstleistungen.
- **Projekt Bau und Management GmbH:** Dieses Unternehmen befasst sich seit vielen Jahren mit der Projektierung im Bereich von Erschließungen, Mehrfamilienhäusern und Mietsobjekten.

